

## Pressemeldung

### Mein Kind trinkt Alkohol: Wie kann ich helfen?

#### Elternberatung der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung unterstützt Mütter und Väter bei Fragen rund um den Alkoholkonsum der eigenen Kinder.

*Köln, 11. Mai 2016.* Das Aufwachsen in der Familie prägt ein Kind für sein ganzes Leben. Eltern legen den Grundstein für die spätere Entwicklung des Kindes – oft auch für sein Verhältnis und seinen Umgang mit Alkohol. Denn auch beim Alkoholkonsum sind Eltern Vorbild für ihre Kinder. Der Nachwuchs orientiert sich mit seinem Konsum auch am Trinkverhalten der Eltern. Das macht es nicht immer einfach für Eltern, mit ihrem Nachwuchs über Alkohol zu sprechen und auf die Gefahren hinzuweisen, die von jugendlichem Alkoholkonsum ausgehen. Wie tolerant soll man als Vater oder Mutter sein, wo zieht man die Grenze? Wie reagiert man, wenn der Sohn mit einem Vollrausch nach Hause kommt? Soll man etwas unternehmen, wenn in der Clique der Tochter offensichtlich zu viel getrunken wird? Und wie findet man die richtigen Worte?

Auf diese und weitere Fragen rund um Alkohol, Jugendliche und Erziehung geben die Beraterinnen und Berater der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) wissenschaftlich gesicherte Antworten und pädagogisch bewährte Tipps. Die E-Mail-Beratung der BZgA unter [www.kenn-dein-limit.de/alkohol/informationen-fuer-eltern/](http://www.kenn-dein-limit.de/alkohol/informationen-fuer-eltern/) unterstützt Eltern individuell, die sich Sorgen um den Alkoholkonsum ihrer Kinder machen.

Informationen für Eltern und zum risikoarmen Alkoholkonsum unter [www.kenn-dein-limit.de](http://www.kenn-dein-limit.de)

Aktuelle Diskussionen zum Thema Alkoholprävention unter:  
<https://www.facebook.com/kenndeinlimiterwachsene> und  
[https://twitter.com/Alkohol\\_Limit](https://twitter.com/Alkohol_Limit)